



5. Oktober 2009

Vernehmlassung

Kaminfegerin EFZ/Kaminfeger EFZ

Rücksendung bis spätestens 31. Januar 2010 an doris.probst@bbt.admin.ch

Bitte verwenden Sie für Ihre Stellungnahmen ausschliesslich diese Vorlage. Sie erleichtern uns die Auswertung der umfangreichen Bildungsdokumente, indem Sie folgende Punkte beachten:

- **Bitte verfassen Sie Ihre Stellungnahmen kurz, wenn möglich, stichwortartig.**
- **Kopieren Sie keine ganzen Textpassagen aus den Bildungsdokumenten heraus, sondern geben Sie für die Verordnung lediglich die Artikel- und Absatznummer, bzw. für den Bildungsplan die Seite, das Kapitel, den Abschnitt oder den betreffenden Satz an.**
- **Sie können die untenstehenden Tabellen entsprechend der Anzahl und Länge Ihrer Stellungnahmen vergrössern.**
- **Senden Sie uns Ihre Stellungnahme in elektronischer Form zu.**
- **Stellungnahmen, die nach Ende der Vernehmlassungsfrist eintreffen, können wir leider nicht berücksichtigen.**

Wie danken für Ihre Mitarbeit.

STELLUNGNAHME VON: SDK-CSD Schweizerische Direktorinnen- und Direktorenkonferenz der Berufsfachschulen,
Elsauerstrasse 2a, 8352 Elsau, maja_zehnder@bluewin.ch



Folgende Schulen haben Stellung genommen:

**Gewerblich-Industrielle Berufsschule Bern (gibb)
Centro Professionale di Trevano**

STELLUNGNAHMEN

1) Allgemeine Bemerkungen

I requisiti professionali minimi richiesti ai formatori sono tanti e tali da dover riesaminare buona parte delle autorizzazioni attualmente in vigore ed iniziare ad invitare gli interessati a frequentare i vari corsi per essere pronti nel momento in cui entrerà in vigore l'ordinanza.



2) Zur Verordnung über die berufliche Grundbildung:

Art.	Abs. & Lit.	Bemerkung / Empfehlung
Ingress		
18	b	<p>Der Umfang des Qualifikationsbereichs Berufskennnisse von 2 Stunden schriftlicher und 1 Stunde mündlicher Prüfung ist ungenügend birgt die Gefahr der Unfairness für die Absolvierenden.</p> <p>Das Qualifikationsverfahren wird nicht mehr breit gefächert und abgestützt sein, der Prüfungsstoff wird sich nur noch auf einzelne Fachgebiete beschränken.</p> <p>Eine dreistündige Prüfung in Berufskennnissen steht in einem groben Missverhältnis zu einem 16- bis 20-stündigen Kompetenznachweis (in Form einer VPA) in praktischen Arbeiten.</p> <p>Antrag zum Umfang des Qualifikationsbereichs Berufskennnisse :</p> <p>1 Stunde mündliche Prüfung in Form eines Fachgesprächs integriert in die praktischen Arbeiten (pro Prüfungstag ½ Std.) 3 Stunden schriftliche Berufskennnisse (1 ½ Stunde Fachkenntnisse und 1 ½ Stunde Brandschutz)</p>
18	1 b	Per i lavori pratici resta il problema delle misurazioni delle emissioni. L'ordinanza le include, ma gli spazzacamini formatori non possono effettuarle in tutti i Cantoni, in modo particolare in Ticino, se non sono titolari di un diploma di controllore della combustione.
18	1 a	La durata dell'esame di conoscenze professionali non è ben definito:nell'ordinanza. Sono indicate 3 ore, compreso l'eventuale orale ; nel piano di formazione 3 ore + 40 minuti . In ogni caso il tempo è troppo limitato in relazione ai requisiti da esaminare. Già con le attuali 4 ore bisogna fare molta attenzione e forzare i tempi per poter concludere in tempo utile senza stressare il candidato.



3) Zum Bildungsplan:

Seite	Kapitel	Bemerkung / Empfehlung
38	2.2	3 Stunden schriftlich und 1 Stunde mündlich (pro praktischen Prüfungstag ½ Std. Fachgespräch)